

Übung zu Peer-to-Peer und Cloud Computing

Übungstermin 06: Besprechung des Übungsblattes 05

Dominik Rauh

12. Dezember 2018

Universität Augsburg

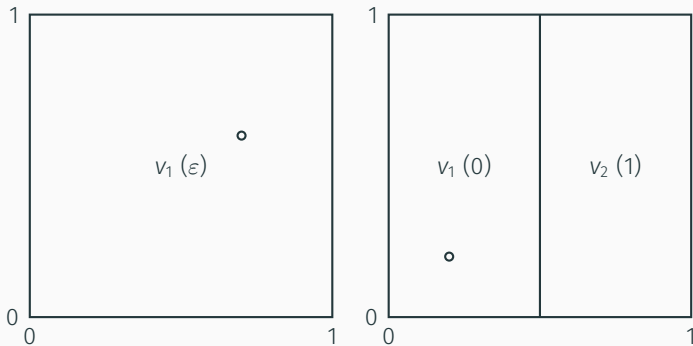
Institut für Informatik

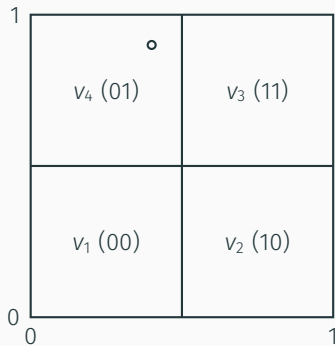
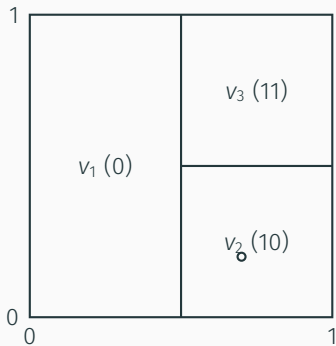
Lehrstuhl für Organic Computing

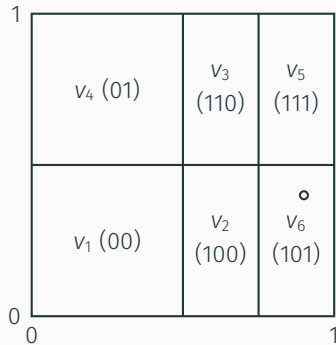
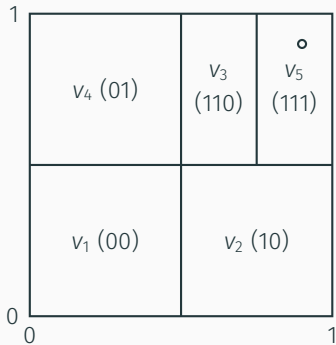
- leeres CAN
- Zonenteilung
 - in der Mitte der längeren Seite
 - sind die Seiten gleich lang, in der ersten Dimension (also *vertikal*)
- Teilzone neuer Knoten
 - bei vertikaler Teilung: rechts
 - bei horizontaler Teilung: oben

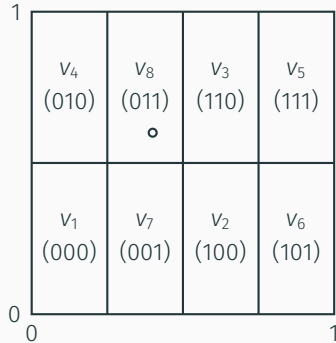
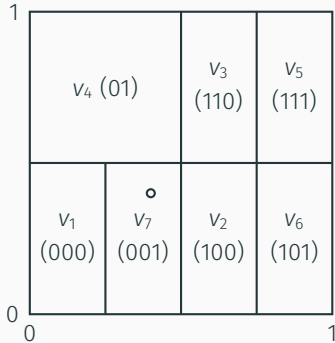
In dieses CAN ordnen sich nun nacheinander
neun Knoten ein. Zeichnen Sie die
zweidimensionale Struktur des Netzwerks nach
jedem neu hinzugefügten Knoten!

- $v_1 = (0,70; 0,60)$
- $v_2 = (0,20; 0,20)$
- $v_3 = (0,70; 0,20)$
- $v_4 = (0,40; 0,90)$
- $v_5 = (0,90; 0,90)$
- $v_6 = (0,90; 0,40)$
- $v_7 = (0,40; 0,40)$
- $v_8 = (0,40; 0,60)$
- $v_9 = (0,20; 0,60)$



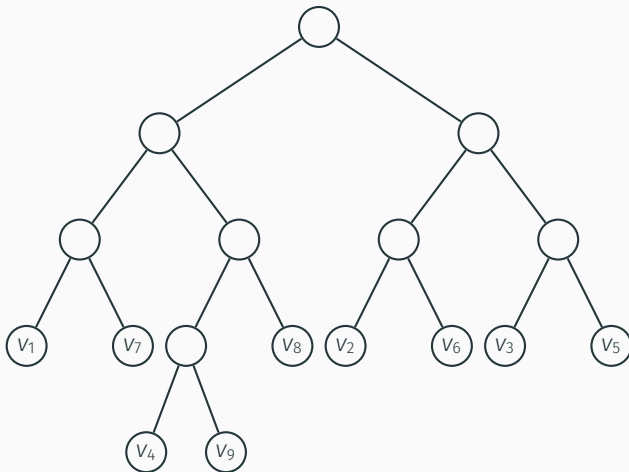




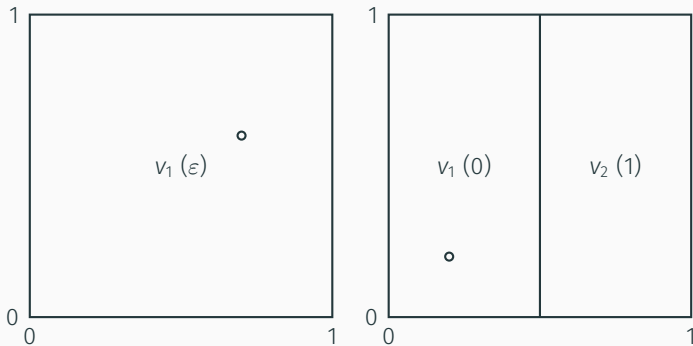


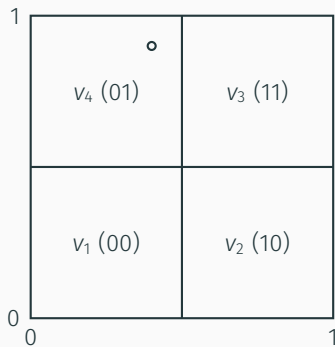
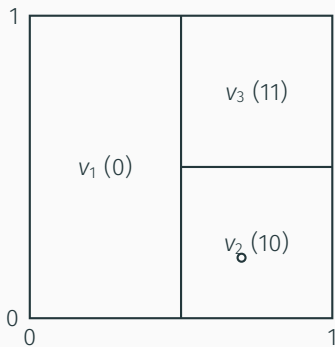
1	v_9 (0101)	v_8 (011)	v_3 (110)	v_5 (111)
	v_4 (0100)			
0	v_1 (000)	v_7 (001)	v_2 (100)	v_6 (101)
	0			1

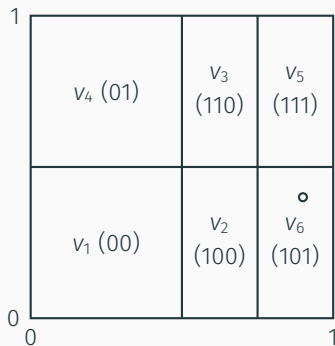
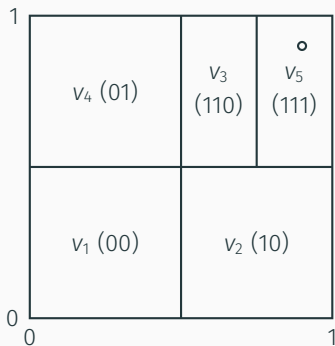
Zeichnen Sie den Partitionsbaum des
endgültigen Netzwerks.

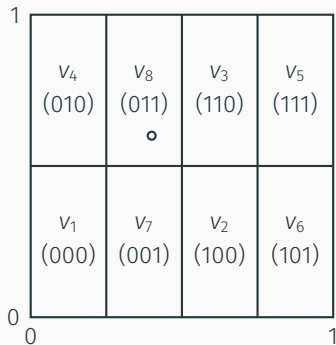
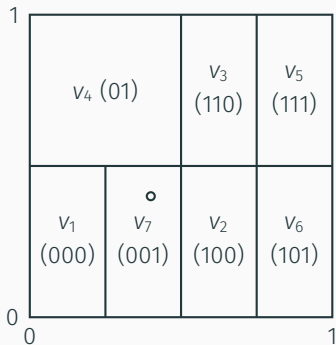


Zeichnen Sie die *virtual IDs* (VIDs) in alle
Zwischenschritte ein.









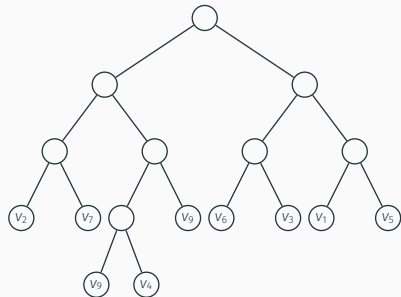
1	v_9 (0101)	v_8 (011)	v_3 (110)	v_5 (111)
	v_4 (0100)			
0	v_1 (000)	v_7 (001)	v_2 (100)	v_6 (101)
	0			1

v_8 meldet seinen Austritt. Auf welche Weise
sollte sich das Netzwerk verändern?

- Geschwisterteil v von v_8 ist *kein* Blatt
- somit Tiefensuche im Teilbaum $t_v \setminus \{v_8\}$ (bis Blatt gefunden)
- v_9 wird als Blatt gefunden (oder v_4)
⇒ v_9 wird Takeover-Knoten
- Zusammenführen der Zonen von v_8 und v_9 nicht möglich
⇒ zwei neue Netzwerkstrukturen möglich

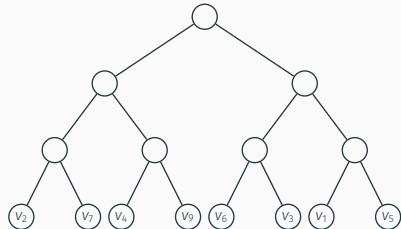
v_9 managt Zone von v_8 bis neuer Knoten in v_9 beitrifft und übergibt diese an ihn

1	v_9 (0101)	v_9 (011)	v_3 (110)	v_5 (111)
	v_4 (0100)			
0	v_1 (000)	v_7 (001)	v_2 (100)	v_6 (101)
0	0			
	1			



die Zone von v_9 's Geschwisterteil v_4 wird mit der von v_9 zusammengelegt und nun von v_4 verwaltet; v_9 übernimmt Zone von v_8

1	v_4 (010)	v_9 (011)	v_3 (110)	v_5 (111)
0	v_1 (000)	v_7 (001)	v_2 (100)	v_6 (101)
0				1



In Echtwelt-Netzwerken kennen die Knoten den Partitionsbaum nicht, sondern nur die VIDs ihrer Nachbarn. Beschreiben Sie den Ablauf des Austritts von v_8 , wenn für die Recovery-Nachrichten *Greedy Forwarding* benutzt wird!

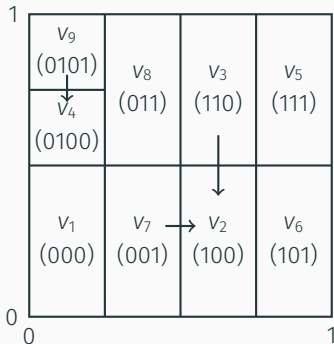
Zwei mögliche Antworten!

- kann v_9 (oder v_4) vorher noch direkt ansprechen
- v_9 (oder v_4) übernimmt wie in a) beschrieben die Zone von v_8
- v_8 kann auch noch seine anderen Nachbarn über seine Wahl des Takeover-Knoten benachrichtigen

Nachbarn (v_3, v_4, v_7, v_9) erkennen Versagen

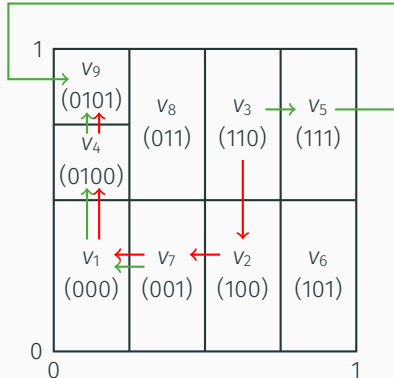
⇒ Recovery-Nachricht an Nachbarn, dessen VID der von v_8 am nächsten ist

⇒ als Takeover-Knoten werden identifiziert: v_2 und v_4



- längste Präfixübereinstimmung
- Mehrere gleichgeeignete? Zufällige Auswahl!
- Keiner geeigneter aber jemand genauso geeignet wie aktueller Knoten? Zufällige Auswahl eines Nachbarn!
- Keiner geeigneter oder genauso geeignet wie aktueller Knoten? Aktueller Knoten ist Takeover-Knoten!
- Recovery-Nachricht nie zurückschicken

Nachbarn (v_3, v_4, v_7, v_9) erkennen Versagen



⇒ als Takeover-Knoten wird identifiziert (unabhängig von Zufall): v_9

Welches Problem tritt dabei auf?

- bei numerischer Nachbarauswahl: sowohl v_2 und v_4 werden als Takeover-Knoten ausgewählt
⇒ Inkonsistenz!
- außerdem: Ausfall mehrerer Knoten
⇒ einzelne Recovery-Nachrichten erreichen möglicherweise den eigentlichen Takeover-Knoten nicht

Lösung für das Problem? Wie funktioniert sie?

- Aufbauen eines Chord-Ringes (aka Linked List) durch alle Knoten
- Benutzen von Chord-Routing statt (oder in Kombination mit) Greedy Forwarding

